| SEELSORGEEINHEIT | RAUM OBERNDORF |
SE 10 IM DEKANAT RW

An die Mitglieder der für 2020-2025 gewählten Kirchengemeinderäte in Altoberndorf, Beffendorf, Bochingen, Epfendorf, Harthausen, Hochmössingen, Oberndorf und Talhausen

Pfarrer Martin Schwer
Hafenmarkt 4
78727 Oberndorf
07423 8758 12
0172 75 11 692
martin.schwer@drs.de

23.04.2020

Liebe neugewählten Mitglieder der Kirchengemeinderäte in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit

Seit Ihrer Wahl sind nun schon Wochen vergangen. Es waren außerordentliche und ganz besondere Wochen. Täglich gab und gibt es neue Nachrichten, wie mit der Corona-Pandemie umzugehen ist. In unseren Kirchengemeinden hat sich das Leben gegenüber dem, wie wir es gewohnt waren und erwartet haben total gewandelt.
Wir haben das Osterfest gefeiert. Zu jeder unserer Kirchen ist am Ostersonntag die Osterkerze gebracht worden. Ihr Licht leuchtet nicht in festlicher Versammlung. Es ist vielmehr ein Licht, das einzelnen leuchtet und so Ostern auf andere Weise erschließt: „Halte mich nicht fest“ – Nähe in der Distanz. Er will mit Dir, durch das Dunkel hindurch, Wege ins Leben gehen.

Der Wahl der Kirchengemeinderäte konnte noch nicht die Konstituierung der neuen Gremien folgen. Noch ist der bisherige KGR im Amt und führt die Geschäfte weiter.
Jetzt nach Wochen aber wollen wir Ihnen nun endlich zur Wahl gratulieren, Ihnen danken, dass Sie bereit sind, sich den Aufgaben zu stellen, die in den nächsten fünf Jahren auf uns warten.
Ursprünglich war vonseiten der Diözese vorgesehen, dass das Dekanat mit jeder Seelsorgeeinheit einen „Tag der Räte“ veranstaltet. Dieser – am 13. Juni vorgesehene Termin ist verschoben worden.
Die geplante Klausur unserer neugewählten Gremien haben wir langfristig auf den **Freitag 3./Samstag 4. Juli 2020** terminiert und das Bildungshaus **im Kloster Untermarchtal** reservieren lassen. Mit diesem Brief wollen wir Sie vonseiten des Pastoralteams und insbes. seitens der Örtlichen Begleiter/in auf diese Klausur aufmerksam machen und Sie bitten, sich diesen Termin mit Beginn in Untermarchtal

am Freitagabend um 18:00 Uhr und Ende dort gegen 17:00 Uhr am späten Samstagnachmittag. vorzumerken.
In den nächsten Tagen oder Wochen wird sich erweisen, ob die Veranstaltung, wie wir nun hoffen, stattfinden darf.
In einer Videokonferenz konnten wir schon den für die Tagung vorgesehenen Moderator, Thomas Zörlein aus Stuttgart kennenlernen, der in den nächsten Tagen einen Ablaufentwurf liefern wird.
Eine solche Tagung dient dem Einstieg in die KGR-Arbeit, dem Kennenlernen unserer Erwartungen und wir werden anzuknüpfen suchen am KiamO-Prozess (=*Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten)* der vergangenen Jahre, der in unserer Diözese initiiert wurde, um Wege für eine zeitgemäße, lebens- und menschennahe Seelsorge zu entwickeln. ***„Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten. Wie sieht´s aus?“,*** könnte man also unsere erste gemeinsame Klausur betiteln.

Kirche am Ort
KIRCHE AN VIELEN ORTEN GESTALTEN
Wandel möglich machen

Anfang Februar fand eine Pastoralvisitation für die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit statt, deren Bericht uns Handlungsschritte übergibt, mit denen wir bereits mit dieser Tagung beginnen können. Deshalb liegt diesem Brief schon mal der erwähnte Bericht bei. (vgl. dort v.a. S 21/22).

Keine Angst, wir gehen Schritt für Schritt vor. Das Vorhaben aber zeigt, dass wir mit ihnen sehr praktisch und auf Ergebnisse hin unterwegs sein wollen. Auch dürfen wir uns freuen, eine gemeinsame Zeit mit Kennenlernen und Gesprächen zu haben.

Um das planvoll anpacken zu können, bitte ich Sie, sich diesen Termin verbindlich zu reservieren und – falls Sie nicht teilnehmen können sollten, sich über Ihr Pfarreibüro oder direkt bei mir abzumelden.

Im Namen des Pastoralteams grüßt Sie ganz herzlich.

Pfarrer Martin Schwer